KUNST-AUKTION

IN LEIPZIG AM 25. FEBRUAR 1925

SAMMLUNG

DR. LUDWIG VOSS

UND AUS ANDEREM

SÜDDEUTSCHEN BESITZ

LEIPZIGER KUNSTSALON

LEIPZIG * DITTRICHRING 13



Nr. 106 GABRIEL VON MAX

KUNST=AUKTION

IN LEIPZIG AM 25. FEBRUAR 1925

GEMÄLDE

HERVORRAGENDER MEISTER

AUS DER

SAMMLUNG DES HERRN DR. LUDWIG VOSS

SOWIE AUS

ANDEREM SÜDDEUTSCHEN BESITZ

*

DIE VERSTEIGERUNG

FINDET IM BÜHNENSAAL DES

ZENTRAL=THEATERS, LEIPZIG

EINGANG DITTRICHRING, STATT



AUKTIONSTAG

IM BÜHNENSAAL DES

ZENTRAL-THEATERS, LEIPZIG

EINGANG DITTRICHRING

am Mittwoch, den 25. Februar

vormittags 10 Uhr und

nachmittags 3 Uhr

*

BESICHTIGUNG

IM LEIPZIGER KUNSTSALON

DITTRICHRING 13

von Montag, 16. Februar bis einschließlich Dienstag, 24. Februar mittags

täglich von 9 – 7 Uhr, Sonntag von 11 – 2 Uhr

Eintritt frei!

Auktionsbedingungen nächste Seite

BEDINGUNGEN

Die Versteigerung geschieht in Goldmark (1 Goldmark = 10/42 Dollar U.S.A.) ausschließlich gegen sofortige Barzahlung und erfolgt unter der fachmännischen Leitung des Unterzeichneten, durch einen von diesem beauftragten Auktionator. Das Eigentum geht erst mit der Zahlung des Kaufpreises, die Gefahr mit dem erteilten Zuschlag auf den Käufer über. Die Ersteher haben auf den Zuschlagspreis ein Aufgeld von 10% zu entrichten. Sollte durch erfolgtes Doppelgebot eine Meinungsverschiedenheit entstehen, so wird die betreffende Nummer sofort nochmals ausgeboten.

Das geringste Gebot bis zu 100 Mk. ist 1 Mk., von 100 Mk. an 5 Mk.

Zahlungsbedingungen: Sämtliche Ankäufe sind unbedingt und ausnahmslos längstens einen Tag nach Beendigung der Auktion in bar oder in Scheck auf Leipzig zu bezahlen. Spätere Zahlungen sind nur mit ausdrücklichem Einverständnis des Unterzeichneten zulässig.

Die Ansteigerer haben ihre Ankäufe nach jeder Vakation zu übernehmen und den Steigerungspreis hiefür inkl. des Aufgeldes an den Leipziger Kunstsalon, Leipzig, Dittrichring 13, zu leisten, widrigenfalls der Versteigerer sich das Recht vorbehält, die angesteigerten, nicht in Empfang genommenen Gegenstände, auf Kosten und Gefahr des Ansteigerers, wieder zu verkaufen.

Der Unterzeichnete behält sich das Recht vor, Nummern zu vereinigen oder zu trennen, sowie die Reihenfolge der Nummern nicht genau einhalten zu lassen.

Die Vorteile des § 23 Abs. I Nr. 2 des Ums.-Steuer-Ges. können nur dann eingeräumt werden, wenn der Steigerer den Nachweis der Widerverkäuferbescheinigung nach Vorschrift sofort erbringt.

Die Maße sind ohne Rahmen gemessen angegeben.

Da durch die Ausstellung Gelegenheit geboten ist, sich von der Eigenschaft und dem Zustande der einzelnen Gegenstände zu überzeugen, so können Reklamationen nach erfolgtem Zuschlage in keinerlei Weise Berücksichtigung finden.

Für die Richtigkeit der Zuschreibung wird volle Garantie geleistet. Aus dieser Garantie hervorgehende Ansprüche müssen spätestens vier Wochen nach erfolgtem Zuschlage geltend gemacht werden.

Für die Aufbewahrung verkaufter Nummern kann in keiner Weise eine Garantie übernommen werden. Event. Transport der erstandenen Objekte hat ausschließlich auf Kosten und Gefahr des Käufers zu erfolgen und übernimmt die unterzeichnete Firma keinerlei Haftung für event. Verluste oder Beschädigungen.

Bei der Besichtigung wird bestmöglichste Vorsicht empfohlen, da jeder Besucher einen von ihm angerichteten Schaden zu ersetzen hat.

Die Teilnahme an der Versteigerung ist nur den mit Katalog versehenen Personen gestattet.

Erfüllungsort ist in allen Fällen Leipzig.

Aufträge werden durch den Unterzeichneten übernommen, der auch jede die Versteigerung betreffende Auskunft gerne erteilt.

LEIPZIGER KUNSTSALON

LEIPZIG — EMIL BAUM — Dittrichring 13

Bei den angegebenen Maßen ist die erste Zahl für die Höhe u. die zweite Zahl für die Breite zu verstehen
G. R. = Goldrahmen, H. R. = Holzrahmen und S. R. = Silberrahmen.

Seit der letzten Kunstauktion im Leipziger Kunstsalon hat sich in unserer wirtschaftlichen Lage eine Umwälzung vollzogen, wie sie die Weltgeschichte wohl noch nie verzeichnen konnte. Die jede Berechnung zu Schanden manchende Inflation mußte einer sicher eingeleiteten Stabilisierung weichen, um dadurch den arg zerrütteten Wirtschaftskörper unseres Vaterlandes wieder allmählicher Gesundung zuzuführen. Durch die allgemeine Not war leider auch das Interesse für die Kunst erlahmt und die vergangenen Jahre mit ihren Begleiterscheinungen wirkten nicht mehr fördernd, sondern mehr zerstörend für die Kunst. Daß wir uns aber heute bereits auf dem besten Wege befinden, diese Spuren wieder zu verwischen, beweist wohl am meisten, daß nach guten Kunstwerken wieder lebhaftere Nachfrage ist, speziell aus Sammlerkreisen. Seit Bestehen der Goldmark hat das hastige Kaufen, nur um Geld unterzubringen, aufgehört und man findet heute auf dem Kunstmarkt wieder mehr den Kunstsammler, der mit Liebe und Verständnis seine Auswahl trifft.

Eine besondere Stellung in der Kunstgeschichte einzunehmen, darf sich wohl München rühmen, denn keine ist so reich an Traditionen, wie Münchens Kunst. Gegenüber all' den neuzeitlichen Erscheinungen blieb sich die süddeutsche Kunstzentrale ihrer Vergangenheit und ihrer künstlerischen Mission bis heute voll bewußt.

So sind gerade in den 80er Jahren Werke von Münchener Künstlern entstanden, die das Hauptverdienst für sich in Anspruch nehmen dürfen, die deutsche Schule auf dem internationalen Kunstmarkt bekannt gemacht zu haben.

Vorliegender Katalog, der gerade aus dieser Epoche eine Reihe von klangvollen Namen enthält, dürfte daher besonders bei Sammlern und Freunden der Münchener Kunst reges Interesse erwecken. Nur einige Namen seien nachstehend genannt: Otto Gebler, Hugo von Habermann, Gabriel von Hackl, Karl Haider, Ludwig Hartmann, Adolf Hengeler, Ludwig Hofelich, Anton Hoffmann, Hugo Kauffmann, Fritz August Kaulbach, Albert von Keller, Franz von Lenbach, Adolf Lier, Gabriel von Max, Bruno Piglhein, Toni Stadler, Franz von Stuck, Friedrich Voltz, J. Wenglein, R. S. Zimmermann, Heinrich von Zügel und Ludwig

von Zumbusch; ihnen reihen sich würdig an die aus den Schulen vorgenannter Zeit hervorgegangenen Künstler wie: Bachrach=Barree, Barascudts, Bauriedl, Paul Bürck, Willibald Besta, Otto Dill, Walter Geffcken, Fritz Halberg=Krauß, Hans von Hayek, August Herzog, J. D. Holz, Angelo Jank, Hermann Kauffmann, Rudolf Nißl, Rudolf Petuel, Julius Seyler, Karl Schlageter, Carl Hans Schrader=Velgen, Otto Strützel, D. Thomassin, Charles Vetter, Alexander Weise sowie alle anderen hier nicht namentlich aufgeführten Künstler. Eine besondere Beachtung verdient noch der Düsseldorfer Andreas Achenbach, sowie der Berliner Charles Hoquet.

Möge diese Auktion, nach längerer Pause wiederum die erste im Leipziger Kunstsalon, Ziel und Zweck erreichen:

GUTE KUNST

DER ALLGEMEINHEIT ZUGÄNGLICH ZU MACHEN

Dr. W. Markert.

ANDREAS ACHENBACH
geb. 1815 in Kassel, gest. 1910 in Düsseldorf

1 Landung bei stürmischer See. Im Hintergrund ein Fischerboot. Abziehendes Gewitter. Oel auf Holz. 61/50 cm. Bez. rechts unten: A. Achenbach. G. R. Abb. Tafel 5.

E. BACHRACH=BARREE
München

2 Neuigkeiten. Drei Soldaten sitzen gemütlich am Tisch in der Zimmerecke, der eine aus der Zeitung vorlesend, die beiden anderen aufmerksam dem Kameraden zu=hörend. Oel auf Malpappe. 24/18 cm. Bez. rechts unten: E. Bachrach=Barree. G. R.

3 Rast. Eine kleine Jagdgesellschaft, Offiziere aus der friederizianischen Zeit, hält auf einer kleinen Waldlichtung an kleinem Feuer kurze Rast. Trübe, regnerische Stimmung. Oel auf Holz. 27/21 cm. Bez. links unten: E. Bachrach=Barree. H. R.

4 Begegnung im Park. Ein auf weißgeflecktem Rappen sitzender Reiter in grellroter Uniform unterhält sich am Parkweg mit einem Rokokopärchen. Oel auf Malpappe. 24/18 cm. Bez. rechts unten: E. Bachrach=Barree. G. R.

M. BARASCUDTS
München

5 Dämmerstunde. Im hohen Armlehnstuhl vor der Kaminecke, ein Buch in der Hand haltend, sitzt ein Kardinal, sinnend den Blick in das Kaminfeuer gerichtet. Oel auf Holz 35/31 cm. Bez. links unten: M. Barascudts, München. G. R.

6 Im Studierzimmer. Vier Kardinäle in wichtiger Besprechung; im Hintergrund große Bibliotheksschränke. Oel auf Holz. 44/53 cm. Bez. rechts unten: M. Barascudts, München. G. R.

OTTO BAURIEDL
München

7 Schneelandschaft bei untergehender Sonne. Oel auf Leinwand. 85/96 cm. Bez. rechts unten: Bauriedl. G. R.

G. von BECHTOLSHEIM
geb. 1842 in Regensburg, gest. 1923 in München

8 Waldlichtung im Tannenwald. Oel auf Malpappe. 28/46 cm. Bez. unten: Berchtolsheim. G. R.

9 Stehende Kuh im Grünen. Oel auf Pappe. 29/33 cm. Bez. rechts unten: Bech=tolsheim. G. R.

BENNO BECKER

Professor in München

10 Wiese mit Schaubuden und Figuren. Oel auf Leinwand. 51/37 cm. Bez. links unten: Benno Becker. G. R.

WILLIBALD BESTA

München

11 Seeterrasse. Herr und Dame in vertraulichem Gespräch am Geländer einer Terrasse mit Ausblick auf den in abendlicher Beleuchtung ausgebreiteten See. Oel auf Leinwand. 41/59 cm. Bez. links unten: Besta. G. R.

A. BRONGIER

geb. 1870 in Stuttgart, in München tätig

12 Frauenbildnis. Auf blauem Grund hebt sich ein Frauenkopf ab, der mit einem Heiligenschein umgeben ist. Oel auf Malpappe. 46/36 cm. Bez. links unten: A. Brongier. G. R.

PAUL BUERCK

München

13 Frühlingslandschaft. Hochstämmige Laubbäume am Ufer eines Weihers. Durchblick auf ein am jenseitigen Ufer liegendes Gehöft mit grellrotem Dach. Schöne Wasserspiegelung. Oel auf Leinwand. 70/78 cm. Bez. rechts unten: Bürck 23. G. R.

14 Bauernhaus mit Garten. Im Hintergrund Wald und Berge. Oel auf Malpappe. 36/50 cm. Bez. rechts unten: Bürck 21. G. R.

15 Gebirgsdorf im Winter. Bewaldeter Hintergrund. Oel auf Leinwand. 66/76 cm. Bez. rechts unten: Bürck 1918. S. R.

16 Stilleben. Auf einem Tische zwei Vasen mit Frühlingsblumen, daneben ein aufgeschlagenes Buch. Oel auf Leinwand. 68/65 cm. Bez. links unten: Bürck 1921. G. R.

17 Gebirgslandschaft mit vereinzelten Schneeflächen, rechts und links Strauchwerk. Oel auf Malpappe. 37/54 cm. Bez. rechts unten: Bürck 1922. G. R.

18 Von Gebirgsbach durchzogene Berglandschaft. Oel auf Malpappe. 37/50 cm. Bez. rechts unten: Bürck 1921. G. R.

19 Flußlandschaft von Wald umgeben, links kleines Haus. Oel auf Malpappe. 58/74 cm. Bez. links unten: Bürck 1919. S. R.

20 Gebirgslandschaft. Im Hintergrund schneebedeckte Berge. Oel auf Pappe. 60/74 cm. Bez. links unten: Bürck 19. S. R.

21 Wiese mit parkartigem Wald. Schwer bewölkter, trüber Himmel. Oel auf Leinwand. 90/121 cm. Bez. rechts unten: Bürck 19. G. R.

22 Ausblick auf eine Waldschonung. Rechts und links Bäume im Sonnenschein. Oel auf Leinwand. 90/110 cm. Bez. links unten: Bürck 19. G. R.

23 Blumenstilleben. Blühende Alpenveilchen im Topf. Oel auf Leinwand. 56/44 cm. Bez. links unten: Bürck 23. G. R.

PROF. HUGO BUERGEL

geb. 1853 in Landshut, gest. 1903 in München

24 Motiv bei Aibling. Baumgruppe mit Durchblick auf eine Waldwiese. Waldgumpe. Oel auf Malpappe. 70/50 cm. Bez. rechts unten: Hugo Bürgel. H. R.

25 Motiv bei Aibling. Ein sumpfiger Waldweiher, umgeben von Laubbäumen. Oel auf Malpappe. 70/50 cm. Bez. links unten: Hugo Bürgel. H. R.

26 Stubaital. Gebirgsdorf, im Hintergrund schneebedeckte Berggipfel. Oel auf Malpappe. 58/44 cm. Bez. rückwärts: Nachlaßstempel Hugo Bürgel. H. R.

27 Morgenstimmung. Landschaftsstudie. Oel auf Leinwand. 50/70 cm. Bez. rückwärts: Nachlaßstempel Hugo Bürgel. H. R.

28 Abendstimmung. Landschaftsstudie. Oel auf Leinwand. 50/70 cm. Bez. rückwärts: Nachlaßstempel Hugo Bürgel. H. R.

29 Entenfall. Auf den durch einen dunklen Laubwald fließenden Bach fallen Wildenten ein. Oel auf Leinwand. 75/60 cm. Bez. rechts unten: H. Bürgel. H. R.

JOH. CHAJET

München

30 Entenbild. Vier Enten im Schilf am Rande eines Teiches. Oel auf Malpappe. 18/37 cm. Bez. links unten: Chajet. Bronz. Eichenrahmen.

31 Entenbild. Vier Enten, im Wiesenbach sich tummelnd. Oel auf Malpappe. 18/37 cm. Bez. rechts unten: Chajet. Bronz. Eichenrahmen.

WILHELM CLEMENS

München

32 In Unterhandlung. In der Wohnstubenecke eines Gutshauses sitzt an langem Tische die Familie, verschiedentlich beschäftigt. Ein zur Seite des Gutsherrn stehender schwarzbärtiger, anscheinend Handelsmann, redet mit lebhaften Gesten auf denselben ein. Durch die halbgeöffnete Türe verläßt ein alter Mann im schwarzen Hauskäppchen und weißer Schürze die Stube. Oel auf Malpappe. 24/32 cm. Bez. rechts unten: W. Clemens. H. R.

LUDWIG CORREGIO

geb. 1846 in München, war in München tätig

33 Winterlandschaft. Untergehende Sonne, im Hintergrund Bäume und Sträucher. Oel auf Malpappe. 18/25 cm. Bez. rechts unten: L. Corregio 1887. G. R.

C. CRAMER

München

34 Stilleben. Im Vordergrunde zwei tote Schnepfen, daneben Blumenkohl und ein Weinkrug, im Hintergrund eine Obstschale mit Apfelsinen. Oel auf Leinwand. 76/53 cm. Bez. unten mitte: C. Cramer, München 1861. H. R.

PROF. FRANZ VON DEFREGGER

geb. 1835 in Dölsach, gest. 1921 in München

35 Die Zitherspielerin. Am Tisch einer Bauernstube sitzt ein Bauernmädchen, auf der Zither spielend, umgeben von ihren kleinen Geschwistern, die ihrem Spiel andächtig lauschen. Oel auf Holz. 30/25 cm. Bez. oben mitte: Defregger. G. R.

LUDWIG DILL

Karlsruhe

36 Italienische Fischerboote auf See. Oel auf Leinwand. 42/57 cm. Bez. unten mitte: L. Dill. H. R.

OTTO DILL

München

37 Löwenjagd. Die Bestie ist von ihren Verfolgern eingeholt und stellt sich diesen entgegen. Lebhafte Bewegung der staubaufwirbelnden Pferde und farbiger Menschenleiber unter graubewölktem Himmel. Oel auf Leinwand. 65/89 cm. Bez. links unten: Otto Dill. G. R.

LUITPOLD FAUSTNER

geb. 1845 in München, tätig daselbst

38 Waldlandschaft. Partie aus einem Laubwald zur Frühlingszeit. Oel auf Malpappe. 31/24 cm. Bez. rechts unten: Luitp. Faustner. G. R.

39 Waldlandschaft mit Bach. 18/23 cm. Oel auf Malpappe. Bez. rechts unten: Luitp. Faustner. G. R.

40 Waldweg. Im Vordergrund Baumstämme. Oel auf Malpappe. 30/24 cm. Bez. rechts unten: Luitp. Faustner. G. R.

HANS FRAHM

München

41 Im Navistal bei Matrei in Tirol. Ein Tiroler Bauernhaus steht am Abhang eines bewaldeten Hügels. Sommerstimmung. Oel auf Leinwand. 45/80 cm. Bez. rechts unten: Hans Frahm, München 1900. G. R.

A. J. FRANKE

gest. 1924 in München

42 Vor dem Tisch sitzt in einem rotsamtgepolstertem Stuhl ein Kardinal, in einer aufgeschlagenen Bibel lesend. Hintergrund Gobelin. Oel auf Malpappe. 11/9 cm. Bez. rechts oben: A. J. Franke. H. R.

PROF. OTTO GEBLER

geb. 1838 in Dresden, gest. 1917 in München

43 Heimkehr. Eine kleine Gruppe von Schafen wird von der Hirtin, die ein junges Schäfchen in den Armen trägt, nach Hause gebracht. Abendstimmung. Oel auf Holz. 22/27 cm. Bez. rechts unten: O. Gebler. H. R. Abb. Tafel 6.

WALTER GEFFCKEN

Professor in München

44 Rokokogruppe. In einer Ecke des Festsaals ist der Teetisch gedeckt, um denselben, teils sitzend, teils stehend gruppiert, Hofherren und -Damen. Oel auf Leinwand. 40/30 cm. Bez. rechts unten: W. Geffcken. G. R.

45 Musikalische Unterhaltung. Damen und Herren der Gesellschaft aus der Rokokozeit unterhalten sich beim Lautenspiel. Oel auf Holz. 33/42 cm. Bez. rechts unten: W. Geffcken 1923. G. R.

JOSUA VON GIETL

geb. 1847 in München, gest. 1922 daselbst

46 Waldlichtung, mit Königskerzen bewachsen. Oel auf Malpappe. 34/43 cm. Bez. rechts unten: Gietl. G. R.

HUGO VON HABERMANN

Professor in München

47 Das Modell. Halbentkleidetes Mädchen in sitzende Stellung im Atelier des Künstlers. Auf einem Stuhl im Vordergrund und an der Rückwand aufgehängt, Kleidungsstücke in malerischer Unordnung. Das Bild ist reproduziert im Habermann-Werk von Fritz von Ostini, Seite 143, Nr. 56. Oel auf Leinwand. 120/128 cm. Bez. rechts unten: Habermann 1907. G. R.

48 Dame sitzend, mit rosa Hut und brauner Pelzstola. Zeichnung 45/27 cm. Bez. rechts: Habermann. H. R.

49 Dame stehend, mit großem Hut, Muff und Pelz. Zeichnung 47/30 cm. Bez. rechts oben: Habermann 09. H. R.

GABRIEL VON HACKL

geb. 1843 in Marburg, gest. in München

50 Bildnis. Blondes Mädchenköpfchen in Dreiviertelprofil auf dunklem Hintergrund. Oel auf Leinwand. 39/29 cm. Bez. rechts mitte: G. Hackl. G. R.

M. HAENGER SEN.

München

51 Hühnerbild. Hühnervolk und Pfau am Futternapf. Oel auf Malpappe. 16/21 cm. Bez. links unten: M. Hänger, München. G. R.

52 Hühnerbild. Hühnerhof mit Hühnern, Pfau und Enten. Oel auf Malpappe. 16/21 cm. Bez. links unten: M. Hänger, München. G. R.

KARL HAIDER

geb. 1846 in München, gest. 1912 in Schliersee

53 Porträt eines Mannes mit rötlichem Vollbart auf dunklem Hintergrund. Oel auf Holz. 65/56 cm. Bez.: K. Haider 1888. H. R.

FRITZ HALBERG-KRAUSS

München

54 An der Tränke. Unter einer dichten Baumgruppe links am Seeufer zwei Kühe an der Tränke. Nach rechts weithin sich ausdehnende Seefläche, im Hintergrunde hügelige Uferlandschaft. Ueber dem Ganzen starkbewölkter Himmel. Oel auf Malpappe. 70/100 cm. Bez. links unten: F. Halberg-Krauß, München G. R.

55 Landschaft. Am Fuße einer mit Birken bewachsenen Anhöhe kleines Gewässer. Trüber Himmel. Oel auf Malpappe. 25/37 cm. Bez. rechts unten: F. Halberg-Krauß. G. R.

56 An der Tränke. Links vom Abhang Kühe, die im Wasser stehen, dahinter eine große Baumgruppe. Am Horizont abziehendes Gewitter. Oel auf Leinwand. 70/100 cm. Bez. rechts unten: F. Halberg-Krauß, München 1925. G. R.

W. HAMELT

57 Auf einem Teich zwei Kähne, im Hintergrund kleines Schloß zwischen Bäumen. Oel auf Holz. 41/32 cm. Bez. links unten: W. Hamelt. H. R.

LUDWIG HARTMANN

geb. 1835 in München, gest. 1902 daselbst

58 Pferdemarkt. Auf einer Wiese vor dem Dorf fahrende Pferdehändler in bunten Trachten, links der mit Leinwand bespannte Wagen, rechts eine Reihe von Pferden, im Hintergrund auf einer Anhöhe die Dorfkirche. Oel auf Holz. 37/85 cm. Bez. rechts unten: Ludwig Hartmann. H. R. Abb. Tafel 5.

MAX HARTWIG

München

59 Landschaft aus der Brannenburger Gegend. Im Hintergrund Höhenzug. Oel auf Malpappe. 17/19 cm. Bez. links unten: M. Hartwig. G. R.

60 Landschaft. Burg auf der Spitze eines bewaldeten Hügels. Oel auf Malpappe. 14/21 cm. Bez. links unten: M. Hartwig. G. R.

CHRISTIAN HAUG

München

61 Winterbild aus dem Gampertonertal. Vier Gemsböcke auf einem mit knorrigen Wettertannen bewachsenen, schneebedeckten Berghang. Im Hintergrund steigen majestätisch wildzerklüftete Bergriesen empor. Oel auf Leinwand. 79/64 cm. Bez. links unten: Ch. Haug, München. G. R.

HANS VON HAYEK

Professor in München

62 Belgisches Fischerhaus, vor dem Haus Fluß mit Booten. Oel auf Malpappe. 50/60 cm. Bez. links unten: Hayek. G. R.

63 Moorlandschaft. Im Vordergrund Moortümpel, die Mooswiese umsäumt von dichtem Wald. Düstere Stimmung. Oel auf Leinwand. 65/85 cm. Bez. rechts unten: Hayek. G.R.

64 Ostfriesischer Fischerhafen. Im Vordergrund Segelschiffe, rückwärts Fischerhäuser. Oel auf Leinwand. 45/55 cm. Bez. rechts unten: Hayek. G. R.

65 Bahnhofsgelände von Douai, zerschossen und teilweise brennend. Oel auf Leinwand. 47/60 cm. Bez. rechts unten: Hayek. G. R.

KARL HEFFNER

Professor in Berlin

66 Abend bei Dortrecht in Holland. In lebhafter abendlicher Beleuchtung eine kleine Segelflottille an der links nur schmal angedeuteten Küste vor Anker liegend. Nach rechts weit ausgedehnte Meeresfläche, von Segelschiffen am fernen Horizont belebt. Oel auf Leinwand. 71/86 cm. Bez.: K. Heffner. G. R.

67 Märkische Landschaft. Dicht mit Buschwerk und hohen Laubbäumen bewachsenes Seegestade; auf einer kleinen, in den See vorspringenden Landzunge, altes Gehöft. Leicht bewölkter Himmel, bei Sonnenuntergang das Ganze im Wasser sich spiegelnd. Oel auf Leinwand. 57/75 cm. Bez. rechts unten: K. Heffner. H. R.

ADOLF HENGELER

Professor in München

68 Putten auf Wolken. Auf dichten, weißen Wolken, die sich vom tiefblauen Himmel in eine felsige Landschaft herabziehen, kommen vier Putten zur Erde. Links im Vordergrund zwei phantastische Mannsgestalten, der eine ein aufgeschlagenes Buch in den Händen haltend; im Hintergrund am Fuße eines massigen Bergkegels ebenfalls zwei phantastische Apostelgestalten. Oel auf Malpappe. 61/61 cm. Bez. rechts unten: A. Hengeler. H. R. Abb. Tafel 3.

AUGUST HERZOG

München

69 Wasserfall im englischen Garten. Rechts und links Bäume. Oel auf Malpappe. 51/62 cm. Bez. links unten: Aug. Herzog, München 1924. G. R.

70 Englischer Garten. Rechts Baumallee mit Kutschen und Spaziergängern, links in einem Gartenlokal Leute an Tischen sitzend. Oel auf Leinwand. 66/80 cm. Bez. links unten: Aug. Herzog, München 1924. H. R.

71 Alte Häuser. Mühlbach, über den eine Brücke führt, rechts und links davon alte Häuser. Oel auf Leinwand. 55/70 cm. Bez. links unten: Aug. Herzog, München 1922. G. R.

72 An der Isar. Isarauen mit Bäumen, im Hintergrund Abhang mit einem Haus. Oel auf Leinwand. 55/70 cm. Bez. rechts unten: Aug. Herzog 1924. G. R.

MAX HIRSCHENAUER

Schärding a. Inn

73 Bildnis eines Mulattenmädchens. Pastell. 63/49 cm. Bez. links unten: M. Hirschenauer. H. R.

LUDWIG HOFELICH

geb. 1842 in Leipzig, gest. in München

74 Landschaft. Breiter Wassergraben, durch Moorlandschaft sich hinziehend. Im Hinter=grund Häuser und Bäume. Gegend: Erdinger Moos. Oel auf Leinwand. 61/80 cm. Bez. links unten: L. Hofelich. G. R. Abb. Tafel 6.

JACOB HOFF

geb. 1838 in Frankfurt a. M., gest. 1892 daselbst

75 Waldlandschaft. Durch alten, sommerlichen Laubwald, durch dessen dichtes Laub=dach nur spärlich die Sonne dringt, führt eine Waldstraße, auf welcher ein Bauern=mädchen, ein kleines Kind an der Hand führend, einherschreitet. Verstreute Fels=blöcke, Eichkätzchen und Waldvöglein beleben die Landschaft. Oel auf Leinwand. 68/102 em. Bez. links unten: Jacob Hoff. G. R.

ANTON HOFFMANN

Professor in München

76 Die Streitsüchtigen. In einer Wirtsstube aus der Zeit des dreißigjährigen Krieges sitzen Zecher, die in Streit geraten sind. Links davon zwei Musikanten, die interessiert dem Ausgang der Rauferei zusehen. Oel auf Leinwand. 28/40 cm. Bez. links unten: Anton Hoffmann, München. G. R. Abb. Tafel 3.

A. HOFMANN

München

77 Hühnerhof. Hühnervolk und Hofhund am Ententümpel vor dem Hühnerstall. Im Hintergrund Dorflandschaft. Oel auf Leinwand. 32/41 cm. Bez. links unten: A. Hofmann. H. R.

PROF. CHARLES HOQUET

geb. 1821 in Berlin, gest. 1870 daselbst

78 An felsigem Strand liegt ein reichbeladenes Kauffahrteischiff. Buntes Volk tummelt sich vor demselben, die Waren in Ballen und auf dem Rücken eines Pferdes ver=stauend. Links im Dunst auf steilem Felsenriff eine Strandburg, die nach rechts sich weithin ausdehnende, ruhige Meeresfläche beherrschend. Am fernen, nebeligen Horizont tauchen weitere Segelschiffe auf. Leicht bewölkter Himmel überzieht das Ganze. Oel auf Leinwand. 90/144 cm. Bez. links unten: C. Hoquet. G. R. Abb. Tafel 4.

J. D. HOLZ

Professor in München

79 An der Tränke. Auf blumiger Wiese am Rande eines Weihers zwei Stück Jungvieh und einige Schafe mit Hirten. Links und im Hintergrund ist die Wiese abgeschlossen mit dichtem Buschwerk. Wolkenloser, zartblauer Himmel. Oel auf Leinwand. 68/96 cm. Bez. links unten: Joh. D. Holz. G. R.

80 Am Zaun. Auf einer weiten Wiesenfläche stehen unter einer Baumgruppe an einem Holzzaun zwei weißbraun gefleckte Kühe, dem Beschauer zugekehrt. Sommerstimmung. Oel auf Leinwand. 66/84 cm. Bez. rechts unten: Joh. D. Holz. G. R.

81 Schafherde. Ein Schafpferch mit Schäferkarren und Schäfer vor Waldesrand. Oel auf Leinwand. 68/96 cm. Bez. rechts unten: Joh. D. Holz. G. R.

FRANZ HORADAM †.

München

82 Landschaft in herbstlicher Stimmung. Im Vordergrund Bauernhaus mit rotem Dach und hellbeleuchteter Vorderfront. Tiefblauer Himmel. Oel auf Malpappe. 28/40 cm. Bez. rückwärts: F. Horadam. G. R.

83 Winterabend. Zwischen vereinzelten kahlen Baumstämmen zieht sich durch ein weites, eintöniges Schneefeld die Landschaft. Düstere Abendstimmung. Oel auf Leinwand. 20/30 cm. Bez. rückwärts: F. Horadam. G. R.

84 Moorlandschaft. Im Hintergrund durch eine Hügelkette abgeschlossen. Himmel überzogen mit leichten Regenwolken. Oel auf Leinwand. 25/48 cm. Bez. rückwärts: F. Horadam. G. R.

85 Wiesenlandschaft. Rechts Fluß und Dorf. Oel auf Malpappe. 21/30 cm. G. R.

86 Landschaft. Ueberschwemmte Wiese, links Bäume. Oel auf Malpappe. 28/39 cm. Bez. rückwärts: F. Horadam. G. R.

ANGELO JANK

Professor in München

87 Hürdensprung. Eine Dame in weißschwarzem Reitkostüm auf einem Falben über eine Hürde springend. Herbststimmung. Oel auf Leinwand. 73/58 cm. Bez. links unten: A. Jank. G. R. Abb. Tafel 5.

HANS KAMLAH

gest. 1908 in Maising

88 Birkenwald im Herbst. Oel auf Leinwand. 40/55 cm. Bez. rechts unten: H. Kamlah. G. R.

89 Wiesenlandschaft. In der Mitte eine Baumgruppe, bewölkter Himmel. Oel auf Malpappe. 25/34 cm. Bez. links unten: H. Kamlah. H. R

90 Waldlandschaft mit Fluß. Rechts davon eine Wiese, auf welcher sich Gänse tummeln. Oel auf Leinwand. 63/89 cm. Bez. links unten: H. Kamlah. G. R.

RUDOLF KAROL

München

91 Postkutsche, vor einem Gasthaus haltend. Im Hintergrund Gebirgszug. Oel auf Holz. 12/16 cm. Bez. rechts unten: R. Karol, München. H. R.

92 Tiroler Haus, davor ein Planwagen haltend. Oel auf Holz. 12/16 cm. Bez. rechts unten: R. Karol, München. H. R.

93 Postkutsche, auf einer Landstraße haltend. Rechts davon ein Haus. Oel auf Holz. 12/16 cm. Bez. rechts unten: R. Karol, München. H. R.

HERMANN KAUFFMANN

München

94 Der Zitherspieler. Ein junger Bauernbursche, auf den Knien die Zither, spielt in der Sennhüte seiner Liebsten ein heiteres Liedchen. Oel auf Leinwand. 28/25 cm. Bez. rechts unten: Herm. Kauffmann. H. R. Abb. Tafel 1.

95 Ein Plauderstündchen. Ein Jäger sitzt, sein Gewehr auf den Knien, bei der Sennerin und sieht ihr in die lachenden Augen. Oel auf Leinwand. 22/20 cm. Bez. rechts oben: Herm. Kauffmann. G. R. Abb. Tafel 1.

HUGO KAUFFMANN

geb. 1844 in Hamburg, gest. 1916 in München

96 Auf der Kegelbahn. In der Mitte steht, zum Anschub bereit, der Dorfwirt, die Pfeife im Munde, während der Aufschreiber sowie die anderen Kegelfreunde gespannt auf den Schub warten. Das Bild stellt ein Meisterwerk des Künstlers dar. Oel auf Leinwand. 34/43 cm. Bez. rechts unten: Hugo Kauffmann 1872. G. R. Abb. Tafel 1.

PROF. FRITZ AUG. KAULBACH

geb. 1850 in Hannover, gest. 1920 in Ohlstadt

97 Dame in heller Gesellschaftstoilette, auf einem Sofa sitzend, in der Hand hält sie einen weissen Fächer; neben ihr ein Tisch mit Blumen. Im Hintergrund Ausblick auf eine Landschaft. Oel auf Leinwand. 35/38 cm. Bez. Rückseite: Nachlaßstempel. G. R. Abb. Tafel 2.

PROF. ALBERT VON KELLER

geb. 1844 in Hais (Schweiz), gest. 1920 in München

98 Dame im Ballkleid. Vor grauem Hintergrund steht die Ganzfigur der Dame auf rotem Teppich. Das tief dekolletierte, hellblaue Kleid endigt in einer schweren, durch Rüschen abgeschlossenen Schleppe. Im blonden Haar Federschmuck, die braun behandschuhten Hände halten einen Fächer. Oel auf Holz. 80/40 cm. Bez. rechts oben: Albert Keller 1882 Paris. G. R. Abb. Tafel 2.

HUGO KOTSCHENREITHER

geb. 1854 in Hof, gest. 1908 in München

99 Politiker. In einer Bauernstube sitzen drei Bauern am Tisch in reger Unterhaltung. Oel auf Leinwand. 46/33 cm. Bez.: Nachlaßstempel. G. R.

PROF. ALFRED VON KOWALSKI-WIERUSZ

geb. 1849 in Suwalki, gest. 1916 in München

100 Sibirische Landschaft. In lauernder Haltung steht ein mächtiger Wolf am Ufer des vereisten Flusses, nach Beute ausspähend. Ueber die verschneite, sich weithin ausdehnende, nur von einigen Weiden unterbrochene Landschaft, erstreckt sich leicht die Dämmerung. Oel auf Leinwand. 61/88 cm. Bez. links unten: A. Wierusz-Kowalski. H. R. Abb. Tafel 4.

PETER KRAEMER

München

101 Der Schmuggler mit Schnapsflasche und Pfeife auf schmalem Felspfade bei kurzer Rast. Oel auf Malpappe. 37/28 cm. Bez. links unten: P. Krämer, München G. R.

KARL KRICHELDORF

München

102 Mädchen mit Florentinerhut. Ein lachendes junges Mädchen, die blau und weiße Bluse offen tragend, den großen Florentinerhut mit Bändern unter dem Kinn gebunden. Oel auf Leinwand. 61/46 cm. Bez. rechts unten: Karl Kricheldorf G. R.

PROF. FRANZ VON LENBACH

geb. 1836 in Schrobenhausen, gest. 1904 in München

103 Damenbildnis. Aristokratischer Frauenkopf im Halbprofil mit Perlen an Hals, Ohr und Scheitel. Oel auf Malpappe. 57/49 cm. Rückwärts: Echtheitsbestätigung von Frau v. Lenbach. Achteckiger G. R.

A. LIER

geb. 1826 in Herrnhut, gest. 1882 in Wahren

104 Köhlerepisode. In einer Schlucht im Walde arbeiten die Köhler an ihrem schweren Tagewerk. Oel auf Leinwand. 41/62 cm. Bez. links unten: A. Lier 81. G. R.

HEINRICH LOSSOW

geb. 1843 in München, gest. 1897 daselbst

105 Bachanal. Bachus hält eine nackte Frauengestalt umschlungen. Bleistiftzeichnung. 59/35 cm. G. R.

PROF. GABRIEL VON MAX

geb. 1840 in Prag, gest. 1915 in München

106 Madonna mit dem Kind. Das in zarten, nur dem Künstler eignen Tönen gemalte Bild stellt Maria mit dem Kinde dar. Der geisterhaft anmutende Gesichtsausdruck Mariens ist weltentrückt. Oel auf Leinwand. 61/44 cm. Bez. links unten: G. von Max. G. R. Abb. Tafel A.

MAX MAYRSHOFER

München

107 Wogendes Meer mit Phantasiefiguren. Pastell 28/44 cm. Bez. rechts oben: Mayrshofer 12. H. R.

108 Stehender weiblicher Akt, Strumpf anziehend. Pastell. 19/30 cm. Bez. links unten: Mayrshofer 12. H. R.

KURT MEYER-WEIMAR

109 Fressende Löwen. Radierung. 36/53 cm. Bez. rechts unten: Kurt Meyer. G. R.

JOSEF MUEHLBECK

München

110 Stilleben. Oel auf Pappe. 58/78 cm. Bez. rechts unten: Mühlbeck 19. G. R.

111 Stilleben. Oel auf Holz. 60/76 cm. Bez. links unten: Mühlbeck 22 München G. R.

RUDOLF NISSL

Professor in München

112 Ruhender Akt. Auf einem mit weiß und goldfarbenen Tüchern belegten Ruhebett sitzt ein blondes junges Mädchen. Dahinter blauer Vorhang. Oel auf Leinwand. 57/72 cm. Bez.: rechts unten: R. Nissl. G. R. Abb. Tafel 2.

HANS PELLAR

113 Ein Neger hält eine sich heftig wehrende weiße Frau umfaßt. Aquarell 34/34 cm H. R.

RUDOLF PETUEL

München

114 Vorfrühling in den Freisinger Isarauen, mit Blick auf das am jenseitigen Flußufer auf einer Anhöhe sich erhebende Kloster. Oel auf Leinwand. 70/80 cm. Bez. rechts unten: R. Petuel. S. R.

115 Waldlichtung. Partie aus hochstämmigem Laubwald zur Frühlingszeit. Oel auf Leinwand. 80/90 cm. Bez. links unten: R. Petuel. G. R.

116 Interieur. An rundem Tisch, vor mit Blumentöpfen geschmücktem Fenster, sitzt eine Frau in rotgepolstertem Armlehnstuhl, mit einer Handarbeit beschäftigt. Oel auf Malpappe. 36/31 cm. Bez. rechts unten: R. Petuel. G. R.

117 Lärchen im Schnee. Am Fuße der in nebligem Hintergrund sich erhebenden Bergriesen ein ausgedehntes Schneefeld mit Lärchen und Tannen bewachsen. Nebeliger Horizont. Oel auf Leinwand. 101/110 cm. Bez. rechts unten: R. Petuel 1909. H. R.

BRUNO PIGLHEIN

geb. 1848 in Hamburg, gest. 1894 in München

118 Brustbild eines jungen Mädchens. Pastell. 88/66 cm. Bez. quer durch das Bild: Piglhein. G. R.

OTTO MARIA PORSCHE

München

119 Liebesbotschaft. Ein junges Mädchen in hellem Kleide erhält von Amor einen Liebesbrief. In den Lüften Amoretten. Oel auf Malpappe. 48/38 cm. Bez. rechts unten: Porsche. H. R.

FELIX POSSART

120 Die Bucht von Palermo. Im Vordergrunde einige Fischer am Meeresstrande Im Hintergrund, in nebeligem Dunst, der Monte Pelegrino. Oel auf Leinwand. 40/69 cm. Bez. links unten: Felix Possart. G. R.

EMIL RAU
München

121 Dirndl in Tegernseer Tracht, am Tisch sitzend, den Arm aufgestützt, vor sich ein aufgeschlagenes Buch und Arbeitskorb. Oel auf Leinwand. 47/37 cm. Bez. links oben: E. Rau. G. R.

WILHELM RÄUBER
Professor in München

122 Hubertus. Vor dem am Waldesrand erscheinenden weißen Hirsch mit dem leuchtenden Kreuz zwischen dem Geweih, Hubertus, auf die Knie hingesunken. Ihm zur Seite steht sein reichgezäumtes, weißes Roß. Ueber der ganzen herbst=lichen Waldlichtung liegt märchenhaft ein Nebelschleier. Oel auf Leinwand. 70/100 cm. Bez. rechts unten: Wilh. Räuber. G. R.

JOSEF SAENGER=WOLTY

123 Torfstich. Weitausgedehntes Torffeld, von Torfhütten und Buschwerk unter=brochen. Im dunstigen Hintergrund Gebirgskette. Zartblauer Himmel mit weißen Streifen. Oel auf Leinwand. 44/65 cm. Bez. links unten: Jos. Sänger=Wolty. G. R.

AUGUST SEIDL
geb. 1820 in München, gest. 1904 daselbst

124 Winterlandschaft. Oel auf Leinwand. 27/43 cm. Bez. links unten: A. Seidl. G. R.

JULIUS SEYLER
München

125 Feldbestellung. Bauersmann führt einen mit zwei Ochsen bespannten Pflug über den Acker. Oel auf Leinwand. 95/119 cm. Bez. rechts unten: J. Seyler. S. R.

126 Kohlendampfer. Oel auf Leinwand. 60/100 cm. Bez. rechts unten: J. Seyler. G. R.

JULIUS SCHEUERER
geb. 1859, gest. 1913 in Planegg

127 Zwei Truthühner und eine Anzahl junge Entlein am dichtbewachsenen Ufer eines Bächleins. Oel auf Leinwand. 43/51 cm. Bez. rechts unten: Jul. Scheuerer Planegg. G. R

128 Taubenpaar. Oel auf Holz. 13/10 cm. Rückwärts: Echtheitsbestätigung der Tochter Scheuerers. H. R.

129 Taubenpaar. Oel auf Holz. 13/10 cm. Rückwärts: Echtheitsbestätigung der Tochter Scheuerers. H. R.

130 Taubenpaar. Oel auf Holz. 13/10 cm. Rückwärts: Echtheitsbestätigung der Tochter Scheuerers. H. R.

131 Taubenpaar. Oel auf Holz. 13/10 cm. Rückwärts: Echtheitsbestätigung der Tochter Scheuerers. H. R.

SCHIEDLMAIER

München

132 Feldbestellung. Bauersmann und =Frau, den mit zwei Ochsen bespannten Pflug über einen bereits halb umgegrabenen Acker führend. Angrenzend an den Acker eine weite Wiesenfläche mit herbstlich gefärbtem Buschwerk, auf der einige Schafe weiden. Seitlich im Hintergrund Schäfer mit Hund. Im tiefen Hintergrund lang= gezogene, schneebedeckte Gebirgskette. Leichte graue Wolken ziehen am Morgen= himmel hin. Oel auf Leinwand. 53/88 cm. Bez. rechts unten: Schiedlmaier, München. H. R.

KARL SCHLAGETER

München

133 Vierwaldstättersee. Im Vordergrund Häuser mit Bäumen, dahinter erstreckt sich der See, von den Bergen umsäumt. Oel auf Leinwand. 70/50 cm. Bez. links unten: Karl Schlageter 24. G. R.

134 Abend bei Weggis. Gehöft mit Garten und Bäumen. Oel auf Leinwand. 50/70 cm. Bez. rechts unten: Karl Schlageter 23. G R.

OSCAR SCHMITT

München

135 In der Alchimistenstube. Der alte Alchimist mit seinem jungen Gehilfen am Feuer experimentierend. Oel auf Malpappe. 21/27 cm. Bez. links oben: Oscar Schmitt. G. R.

136 Der Alchimist. Experimente in der Alchimistenstube, von einem jungen Mädchen neugierig verfolgt. Oel auf Malpappe. 21/27 cm. Bez. rechts oben: Oscar Schmitt. G. R.

SCHNEIDER=SEENUSS

München

137 Eine wichtige Frage. Auf einer Bank neben dem weißgedeckten Tisch sitzt ein Pärchen in bunter Bauerntracht. Der Bursche betrachtet mit schelmischem Gesichts= ausdruck das Mädl, das verlegen den Blick gesenkt hält. Oel auf Malpappe. 21/27 cm. Bez. rechts unten: Schneider=Seenuss. H. R.

KARL HANS SCHRADER=VELGEN

München

138 Blumenstilleben. Cynien in dunklem Krug. Oel auf Leinwand. 69/57 cm. Bez. links unten: Schrader=Velgen 1917. G. R.

139 Blumenstilleben. Sonnenblumen. Oel auf Leinwand. 81/66 cm. Bez. links unten: C. H. Schrader=Velgen 1917. G. R.

GEORG SCHWARZMAIER

München

140 Landschaft. Oel auf Leinwand. 50/70 cm. Bez. links unten: G. Schwarzmaier. H. R.

KARL SCHULTHEISS
München

141 Ständchen. Eine Gruppe fahrender Musikanten am steinernen Brückengeländer vor einem Hause mit altem Torbogen. Durch denselben Ausblick auf einen tiefblauen See mit Gebirge im Hintergrund. Heitere Sommerstimmung. Oel auf Holz. 24/29 cm. Bez. rechts unten: C. Schultheiß. H. R.

PROF. TONI STADLER
geb. 1850 in Gollersdorf, gest. 1917 in München

142 Landschaft aus Niederbayern. Durch die flache Ebene Niederbayerns zieht sich ein Flüßchen, über das eine Brücke führt. Das Bild ist in zarten, lichten Tönen gehalten. Oel auf Holz. 34/51 cm. Bez. rechts unten: T. Stadler M. 1917. H. R. Abb. Tafel 3.

OTTO STRÜTZEL
Professor in München

143 Ruhende Schafherde unter einer Baumgruppe. Links davon Hirtin, auf einen Stab gestützt, das Ganze von Sonne durchflutet. Oel auf Leinwand. 85/116 cm. Bez. rechts unten: O. Strützel 1924. G. R.

FRANZ VON STUCK
Professor in München

144 Auf dunkelgrüner Wiese ein spielender Faun mit Kind. In der Hand des Fauns ist ein Glühwürmchen sichtbar, dessen Leuchten im Gesicht des Kindes widerspiegelt. Auf der Wiese sind vereinzelte Glühwürmchen zu sehen. Oel auf Holz. 60/70 cm. Bez. rechts unten: Franz v. Stuck. G. R. Abb. Tafel 2.

ERNST THALLMAIER
München

145 Zwei scheckige Kaninchen, an gelben Rüben nagend. Oel auf Leinwand. 46/53 cm. Bez. rechts unten: Ernst Thallmaier. G. R.

146 Stilleben. Zwei tote Wildtauben am Tisch liegend. Oel auf Leinwand. 46/54 cm. Bez. rechts unten: Ernst Thallmaier. S. R.

147 Interieur. Blonde Dame am Schreibtisch sitzend und lesend. Oel auf Holz. 50/39 cm. Bez. rechts unten: Ernst Thallmaier. G. R.

A. THIELE
geb. 1844 in Dresden, gest. 1919 in München

148 Gemsbock auf kleinem, kümmerlich mit Latschen bewachsenen Vorsprung in steiler, verschneiter Felsschlucht. Oel auf Malpappe. 43/31 cm. Bez. rechts unten: A. Thiele. G. R.

D. THOMASSIN

München

149 Heuernte. Fünf Landleute mit dem Beladen eines mit zwei Pferden bespannten Wagens beschäftigt. Vor dem Wagen ein Kind mit einem Hund. Im Hintergrund ein weiterer Heuwagen und das Dorf. Leichtbewölkter Horizont. Oel auf Malpappe. 30/50 cm. Bez. rechts unten: D. Thomassin. G. R.

CHARLES TOOBY

lebte in München, starb in London

150 Bergige Wiesenlandschaft, darauf ruhende Kühe und Schafe. Oel auf Malpappe. 44/69 cm. Bez. rechts unten: C. Tooby. G. R.

CHARLES VETTER

Professor in München

151 Straße in München. Zwischen den langen Häuserreihen, die durch vereinzelte Bäume unterbrochen sind, führt die regennasse Straße schnurgerade nach dem Hintergrund. Fußgänger mit Schirmen und Wagen beleben das Bild. Oel auf Leinwand. 54/48 cm. Bez. rechts unten: C. Vetter 1918. G. R.

152 Interieur. Am weißgedeckten Tisch, umgeben von Stühlen, steht ein Blumenstrauß. Im Hintergrund ein hoher Spiegel. Wundervolle Farbenharmonie. Oel auf Leinwand. 55/50 cm. Bez. rechts unten: C. Vetter 1924. G. R. Abb. Tafel 3.

FRIEDRICH VOLTZ

geb. 1817 in Nördlingen. gest. 1886 in München

153 Dorfeingang. Vor dem Dorfe eine kleine Herde von Kühen, an einem kleinen Wasser vorbei in das Dorf ziehend. Die Häuser teilweise durch hohe Bäume verdeckt. Oel auf Leinwand. 39/54 cm. Bez. rechts unten: F. V. H. R.

154 Kopf einer schwarzen Kuh mit weißer Zeichnung. Oel auf Malpappe. 40/33 cm. Bez. rechts unten: Fr. Voltz. G. R.

M. WACHSMUTH

München

155 Uebermütiges Geplänkel. Im Bierstüberl, an kleinem Tisch, vor sich den Maßkrug, den Stutzen zwischen den Knien, ein stämmiger Jägerbursche, die kurze Pfeife im Munde, in lustiger Unterhaltung mit der vor ihm stehenden, kraftstrotzenden Kellnerin. Oel auf Leinwand. 50/38 cm. Bez. rechts unter: M. Wachsmuth. G. R.

ALEXANDER WEISE

München

156 Wintermorgen in Tirol. Hochgebirgsgruppe mit Tannenwald. Oel auf Leinwand. 64/70 cm. Bez. links unten: Alex. Weise. S. R.

157 „Watzmann". Hochgebirgslandschaft mit Watzmann. Oel auf Leinwand. 67/87 cm. Bez. links unten: Alex. Weise. S. R.

158 „Wallbergkirchlein" im Schnee, rechts davon Unterkunftshütte. Hintergrund Bergspitzen. Oel auf Leinwand. 95/114 cm. Bez. rechts unten: Alex. Weise. H. R.

WEISS=BIEDERMANN

München

159 Blumenstilleben. Mimosenstrauß in dunkler Vase, auf dem Tisch Zitronen. Oel auf Leinwand. 80/60 cm. Bez. rechts oben: Weiss=Biedermann, München 1924. G. R.

PROF. JOSEF WENGLEIN

geb. 1845 in München, gest. 1919 in Tölz

160 Landschaft. Düstere Gewitterstimmung im Hochgebirge, schwere Wolken ziehen über die Bergesgipfel hinweg. In der Mitte ein Gebirgssee, umgeben von Gestrüpp. Im Hintergrund Aussicht auf die Gletscher. Oel auf Leinwand. 40/65 cm. Bez. rechts unten: J. Wenglein. G. R. Abb. Tafel 6.

RICHARD WINTERNITZ

Professor in München

161 Im von hellen Sonnenschein durchfluteten Balkonzimmer sitzt eine Dame in hellem Kleid am Schreibtisch. Durch die offene Balkontüre Aussicht auf Dorf und Kirche. Oel auf Leinwand. 150/97 cm. Bez. links unten: R. Winternitz 1911. G. R.

REINHOLD SEBASTIAN ZIMMERMANN

geb. 1850 in Hagenau, gest. 1893 in München

162 Die Ertrunkenen. Im dämmerigen weiten Hausflur liegen die in weißes Linnen gehüllten Leichname zweier Ertrunkener. Zahlreiche Angehörige umstehen trauernd die Bahre. Im Hintergrund des Raumes Türausblick auf den gewitterdüsteren See. Oel auf Leinwand. 65/99 cm. Bez. links unten: R. S. Zimmermann. G. R.

HEINRICH VON ZUEGEL

Professor in München

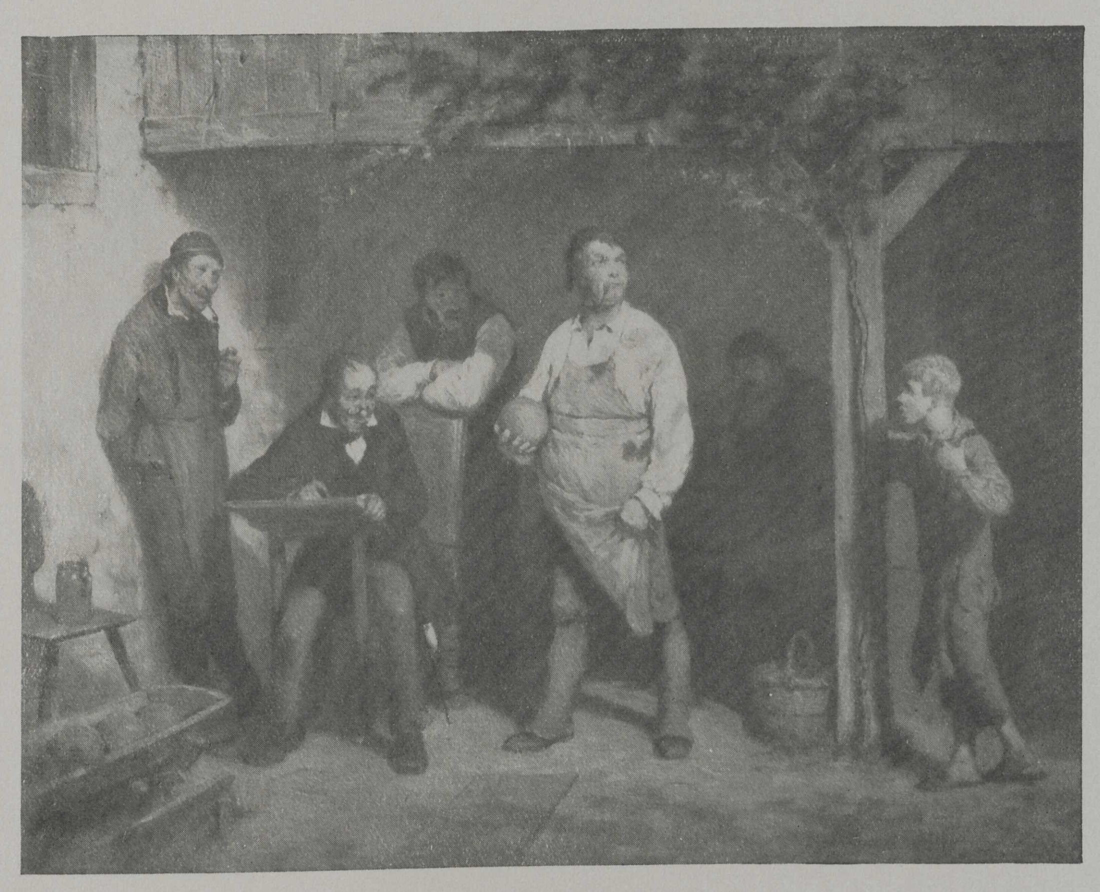
163 Zwei grau und braun gefleckte Kühe vor ihrem Stall stehend, warten auf Einlaß. Lebhafte Lichtreflexe spielen auf den Körpern der Tiere. Oel auf Leinwand. 36/45 cm. Bez rechts unten: H. Zügel. G. R. Abb. Tafel 6.

164 Flucht vor dem Gewitter. In der Mitte ein Stier, der von einem kräftigen Bauernburschen gebändigt wird. Rechts davon flüchtende Schafe. Studie zu dem bekannten Bilde. Feder= und Bleistiftzeichnung. 27/45 cm. Bez. rechts: H. Zügel. G. R.

LUDWIG VON ZUMBUSCH

Professor in München

165 Kleines Kind mit Blumen einen Bernhardinerhund neckend; im Hintergrund Baum=gruppe. Oel auf Malpappe. 38/46 cm. Bez. rechts unten: L. v. Zumbusch. G. R. Abb. Tafel 5.



Nr. 96 HUGO KAUFFMANN



Nr. 95 HERMANN KAUFFMANN



Nr. 94 HERMANN KAUFFMANN



Nr. 112 RUDOLF NISSL



Nr. 98 ALBERT VON KELLER



Nr. 97 FRITZ A. VON KAULBACH



Nr. 144 FRANZ VON STUCK



Nr. 142 TONI STADLER



Nr. 152 CHARLES VETTER



Nr. 68 ADOLF HENGELER



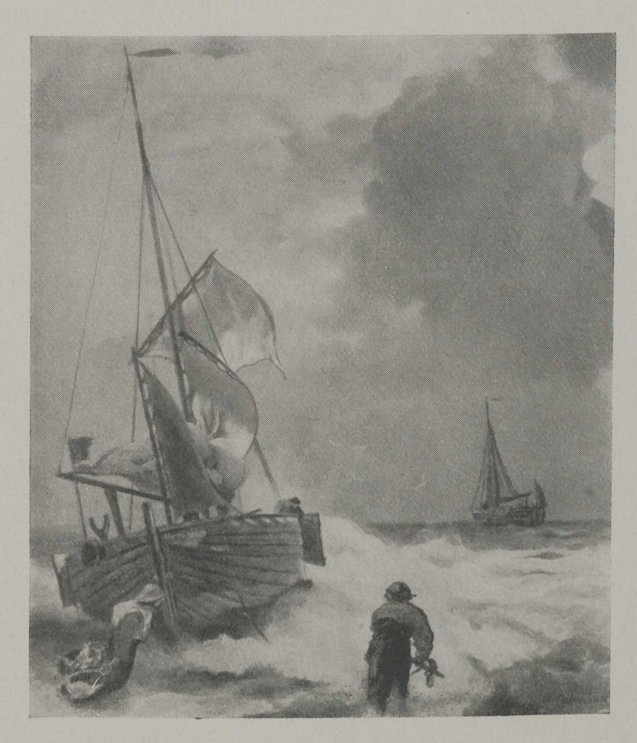
Nr. 76 ANTON HOFFMANN



Nr. 100 A. VON KOWALSKI



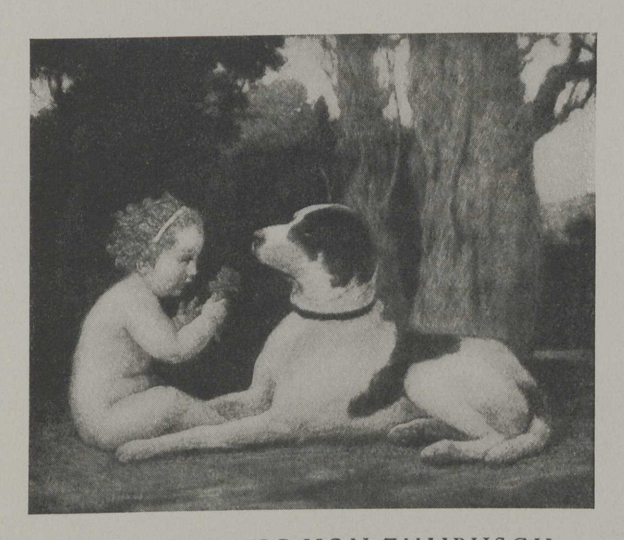
Nr. 78 CHARLES HOQUET



Nr. 1 ANDREAS ACHENBACH



Nr. 87 ANGELO JANK



Nr. 165 LUDWIG VON ZUMBUSCH



Nr. 58 LUDWIG HARTMANN



Nr. 163 HEINRICH VON ZÜGEL



Nr. 43 OTTO GEBLER



Nr. 74 LUDWIG HOFELICH



Nr. 160 JOSEF WENGLEIN

Tafel 6

